

**B7**

# **Bewerbung**

**Initiator\*innen:** André Stephan (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg)

**Titel:** André Stephan

**Foto**



## **Angaben**

**Alter:** 43

**Wohnort:** Berlin

**Beruf:** Wissenschaftlicher Mitarbeiter

## **Selbstvorstellung**

Liebe Freund:innen,

mit großer Begeisterung bewerbe ich mich um das Amt eines stellvertretenden Delegierten zum Landesausschuss von Bündnis 90/Die Grünen Berlin. Als überzeugtes Mitglied unseres lebendigen Kreisverbandes Tempelhof-Schöneberg möchte ich die Interessen unseres Tortenstück-Bezirks - von der Innenstadt bis zum Stadtrand – in diesem weithin unterschätzten Gremium zur Geltung bringen.

Dieser „kleine Parteitag“ wird in den nächsten beiden Jahren einen maßgeblichen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Regierungsfähigkeit leisten müssen. Dabei sollten wir nicht nur die letzten Wahlkämpfe in den Blick nehmen, sondern auch aus der Regierungsarbeit selbst kritisch-konstruktive Schlüsse ziehen, um uns bestmöglich für die nächste Wahlperiode aufzustellen.

Besonders am Herzen liegt mir, im Vorfeld der nächsten Wahlen sukzessive programmatische Lücken zu schließen. Ein Gemischtwarenladen an beziehungslos zueinanderstehenden Politikangeboten kann schließlich nicht unser Ziel sein. Je kohärenter wir hier aufgestellt sind, desto leichter fällt es uns, die passenden Wahlkampfschlager ins politische Schaufenster zu stellen.

Herzliche grüne Grüße,

André

Zunächst 1998 bis 2004 kommunalpolitisch aktiv in Potsdam als Mitglied der Stadtverordnetenversammlung; seit 2005 Mitglied von Bündnis 90/Die Grünen Berlin, zwischenzeitlich u.a. Sprecher von QueerGrün Berlin, Pressesprecher und Vorstandsreferent beim Landesvorstand, Landesgeschäftsführer, Kreisvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen Lichtenberg, Sprecher der BAG Schwulenpolitik (heute QueerGrün), Kassenprüfer im KV Tempelhof-Schöneberg, Mitglied des Kreisvorstands und Mitglied des Landesparteirats; seit 2021 Bürgerdeputierter im Ausschuss für Ordnung, Grün, Umwelt & Klimaschutz in der BVV Tempelhof-Schöneberg

Beruflich zuletzt 2015 - 2019 Projektmanager für ein Technologie-Startup der E-Mobilität mit Sitz in Finnland und ein Wasserstoff-Brennstoffzellenprojekt am Standort EUREF, dann Gremienreferent für den Bundesrat und das Abgeordnetenhaus in der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe und schließlich Kabinettsreferent in der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege & Gleichstellung; nach Station am Amtsgericht Wittenberg und bei der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau 2022-2023 nun Wissenschaftlicher Mitarbeiter eines Mitglieds unserer Abgeordnetenhausfraktion.